Botament
MIT VERTRAUEN

MULTI*FUGE*® Fine Speed

Multifunktions- Fugenmörtel CG2 WA

Besonders geeignet für Feinsteinzeug, Steinzeug, Naturstein und Glasmosaik

MULTI*FUGE*® Fine Speed ist ein Multifunktions-Fugenmörtel, der speziell für hochwertige, schwach und nicht saugende Materialien im Innen- und Außenbereich geeignet ist.
Durch die Hightech Speed Technologie ist ein schnelles Waschen von Wand- und Bodenflächen schon nach kurzer Zeit möglich.
Die feine und glatte Oberfläche sorgt insbesondere bei exklusiven Wand- und Bodenflächen für das perfekte Finish.

Eigenschaften

- Für Fugenbreiten bis 10 mm
- Flexibel - Für beheizte Flächen
- Feine, glatte Fugenoberfläche
- Wasser- und schmutzabweisend
- Schnelle Frühfestigkeit und hohe Ergiebigkeit
- Exzellente Wascheigenschaften
- Verbesserte Widerstandsfähigkeit gegen Haushaltsreiniger*
- Hoher Schutz gegen die Bildung von Schimmelpilzen
- Für Innen und außen

Anwendungsbereiche

Verfugung von

- Feinsteinzeug und Steinzeug
- vielen Natursteinen
- Keramik- und Glasmosaik
- Steingut

Untergrundvorbereitung

Zwecks Vermeidung von Verfärbungen muss das Fliesenverlegematerial vor der Verfugung abgebunden und durchgetrocknet sein.
Die Fugen sind von Verlegematerial, Trennmitteln und Schmutz zu befreien. Saugende Beläge werden bei Bedarf leicht vorgenässt, stark saugende Beläge gegebenenfalls mehrfach (stehende Nässe vermeiden).
Elastisch auszuführende Fugen sind mit BOTAMENT® S 5 SUPAX Sanitärsilikon bzw. BOTAMENT® S 3 SUPAX Natursteinsilikon zu versiegeln.

** Die verbesserte Widerstandsfähigkeit gegen Haushaltsreiniger bezieht sich auf einen Vergleich zu BOTAMENT® Standard-Fugenmörteln.*

Technische Daten

Materialbasis	schnell abbindende Zementkombination mit mineralischen Füllstoffen, zementechten Pigmenten und Additiven
Farbtöne	weiß (Nr. 10) pergamon (Nr. 11) sandgrau (Nr. 15) silbergrau (Nr. 16) betongrau (Nr. 20) manhattan (Nr. 23) grau (Nr. 24) titangrau (Nr. 25) anthrazit (Nr. 26) bahamabeige (Nr. 33) kakao (Nr. 38)
Lieferform	4 kg- Sack: alle Farben 20 kg- Sack: sandgrau, silbergrau, betongrau, manhattan, grau, titangrau, anthrazit
Lagerung	kühl und trocken mind. 9 Monate im verschlossenen Originalgebinde
Frischmörtelrohdichte	~ 1,8 kg/ dm³
Temperaturbeständigkeit	- 20 °C bis + 80 °C
optimaler Wasserfeststoffwert/ Anmischverhältnis	~ 28 % (5,6 l/ 20 kg bzw. 1,1 l/ 4 kg)
Reifezeit	3 Minuten
Verarbeitungszeit	~ 30 Minuten
begehbar	nach ~ 90 Minuten
voll belastbar	nach ~ 7 Tagen
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 25 °C
Reinigungsmittel	
im frischen Zustand	Wasser
im ausgehärteten Zustand	Zementschleierentferner (bei Natursteinen unbedingt Probereinigung durchführen)

Alle angegebenen Zeiten beziehen sich auf das Normklima von 23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit.
Höhere Temperaturen und niedrigere Luftfeuchtigkeiten beschleunigen, niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeiten verzögern die Verarbeitungszeit und den Erhärtungsverlauf.

MULTI*FUGE*® Fine Speed

Multifunktions- Fugenmörtel CG2 WA

Besonders geeignet für Feinsteinzeug, Steinzeug, Naturstein und Glasmosaik

Verarbeitung

- anmischen mit kaltem, sauberem Wasser unter ständigem Rühren mit langsam laufendem Rührwerk, bis eine homogene Masse mit gleichmäßigem Farbton entstanden ist
- nach Reifezeit nochmals kurz durchrühren
- Fliesenbelag mittels Fuggummi verfugen
- überschüssiges Material diagonal abziehen
- vor dem Formen der Fuge Festigkeit prüfen (Daumenprobe)
- Oberfläche mit Hydroschwamm waschen (Waschwasser häufig wechseln)
- Mörtelschleier nach dem Auftrocknen von MULTI*FUGE*® Fine Speed mit feuchtem Schwamm entfernen
- MULTI*FUGE*® Fine Speed immer in gleicher Konsistenz anmachen, um Farbtonunterschiede zu vermeiden

Leicht angesteiftes Material kann einmalig durch erneutes Aufschlagen des Fugenmörtels wieder in pastöse Konsistenz zurückversetzt werden.
Bei unglasierten Fliesen können eventuell zurückbleibende Zementschleier mit einem Zementschleierentferner beseitigt werden. Die Fugen sind dabei gründlich vorzunässen.
Im Falle intensiver Wärmeeinwirkung, insbesondere bei direkter Sonneneinstrahlung sowie starkem Wind oder Zugluft, ist die frische Verfugung durch geeignete Maßnahmen vor der Verdurstung zu schützen. Der Erhärtungsverlauf wird ebenso durch regelmäßiges Nachnässen des Fugenmörtels günstig beeinflusst.

Verbrauch

Fliesenformat (cm)	30 x 60
Fugenbreite (mm)	4
Fugentiefe (mm)	8
	0,34 kg/m²
Fliesenformat (cm)	60 x 60
Fugenbreite (mm)	4
Fugentiefe (mm)	8
	0,23 kg/m²
Fliesenformat (cm)	2 x 2 (Mosaik)
Fugenbreite (mm)	3
Fugentiefe (mm)	3
	1,33 kg/m²

Zur Ermittlung weiterer Werte nutzen Sie bitte unseren Fugenverbrauchsrechner unter **www.botament.de**.

Wichtige Hinweise

Folgende Faktoren können zu Farbunterschieden bzw. Verfärbungen des Fugenmaterials führen:

- erhöhte Untergrundfeuchte
- stark unterschiedliche Saugfähigkeiten von Untergrund und Fliesenflanken
- ungewaschene Zuschlagstoffe im Verlegematerial
- Verunreinigungen von anschließenden Bauteilen
- verschmutztes Anmach- oder Waschwasser
- Überwässerung

Da von Charge zu Charge rohstoffbedingt leichte Farbschwankungen auftreten können, sollte pro Fläche nur Material aus einer Charge verarbeitet werden.

Die frische Verfugung darf nicht abgepudert oder abgedeckt werden.
In offenporigen bzw. rauen Fliesen und Platten können sich insbesondere beim Einsatz der dunkleren Farbtöne Rückstände des Fugenmörtels festsetzen.
Ferner besteht bei der Verfugung von Natursteinen, poliertem Feinsteinzeug sowie polierten kunstharzgebundenen Fliesen grundsätzlich die Gefahr der Pigmentfleckenbildung.
Daher empfehlen wir in jedem Fall eine baustellenspezifische Probeverfugung.

Säurehaltige Reiniger können das Fugenmaterial schädigen. Bei Fragen zur Reinigung und bei der Einwirkung von Zement angreifenden Wässern auf den Fugenmörtel kontaktieren Sie bitte unsere Anwendungstechnik.

Das Sicherheitsdatenblatt steht Ihnen unter **www.botament.com** zur Verfügung.

Anmerkung: Die hier gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen.
Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Ausgabe D-1606. Weitere technische Details entnehmen Sie bitte unseren technischen Merkblättern unter www.botament.com.
BOTAMENT® Systembaustoffe GmbH & Co. KG • Am Kruppwald 1 • D-46238 Bottrop